



Mit den HEGA Weidenstolz-Mischungen stehen für alle Einsatzbereiche Qualitätsmischungen zur Verfügung, mit denen hohe Ertragsleistungen und hohe Futterqualitäten erzielt werden können. Die Standardmischungen sind ausgewogen in der Arten- und Sortenzusammensetzung und weisen eine hohe Anpassungsfähigkeit an unterschiedliche Standort- und Nutzungsverhältnisse auf. Die sieben Varianten eignen sich für folgende Einsätze:

Eignung der HEGA Weidenstolz-Qualitätsmischungen

- Standard G I:** Wiesennutzung, extensive Mähweidennutzung; Kleehaltige Mischung für frische bis mäßig feuchte Standorte mit mittlerer bis extensiver Bewirtschaftung bei vorwiegender Mähnutzung. Besonders geeignet für frost- und schneeschnitgefährdete Lagen.
- Standard G II:** Mähwiese mit 1 bis 2 Schnitten und intensiver Beweidung der Nachwüchse, extensive Mähweidennutzung, Grünland mit hoher Nutzungsfrequenz, z.B. intensive Standweide, Umtriebsweide; Kleehaltige Mähweidemischung für klimatisch günstigere Lagen. Große Anpassungsfähigkeit, auch für ungünstige Lagen mit intensiver Bewirtschaftung geeignet.
- Standard G II o:** Variante von G II ohne Weißklee. Der entfallende Weißkleeanteil wird durch jeweils 6 % Deutsches Weidelgras der mittleren und späten Reifegruppe ersetzt.
- Standard G III:** Kleehaltige Mischung für Weidelgrassichere Standorte mit hoher Nutzungsfrequenz bei überwiegender Beweidung. Auch für Wechselgrünland geeignet.
- Standard G III o:** Variante von G III ohne Weißklee. Der entfallende Weißkleeanteil wird durch jeweils 6 % Deutsches Weidelgras der mittleren Reifegruppe ersetzt.
- Standard G IV:** Knautgrasbetonte Ansaatmischung für leichte zur Sommertrockenheit neigende Böden.
- Standard G V:** Nachsaaten; Nachsaatmischung zur Erhaltung leistungsfähiger und Verbesserung lückiger Grünlandnarben. Diese Mischung eignet sich auch für die Beimengung von 2 kg/ha Weißklee.

Die HEGA Weidenstolz-Qualitätsmischungen werden überprüft auf:

- Korrekte Mischungszusammensetzung,
- Sortenechtheit der Einzelkomponenten,
- Gesetzliche Mindestanforderungen an Keimfähigkeit und technische Reinheit.



Zusammensetzung der HEGA Weidenstolz-Qualitätsmischungen

Folgende Ansaat- und Nachsaatmischungen mit standardisierter und qualitätsorientierter Arten- und Sortenzusammensetzung erbringen in Nordwestdeutschland nachhaltig hohe Leistung bei sehr guter Anpassung an den jeweiligen Standort.

Art	Standard G I	Standard G II	Standard G II o	Standard G III	Standard G III o	Standard G IV	Standard G V
Deutsches Weidelgras							
früh	3 %	13 %	13 %	20 %	20 %	–	25 %
mittel	3 %	17 %	20 %	20 %	26 %	–	25 %
spät	4 %	17 %	20 %	27 %	27 %	27 %	50 %
Wiesenschwengel	47 %	20 %	20 %	–	–	–	–
Wiesenschnegras	17 %	17 %	17 %	17 %	17 %	17 %	–
Wieserispe	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %	–
Rotschwengel	10 %	–	–	–	–	–	–
Knautgras	–	–	–	–	–	40 %	–
Weißklee	6 %	6 %	–	6 %	–	–	–
Aussaatsmenge in kg/ha	30 kg	30 kg	30 kg	30 kg	30 kg	30 kg	20 kg

Bildnachweis: photorcase.com

frohlich.de



**Weidemischungen
HEGA Grasland
und HEGA Weidenstolz**



HEGA GmbH
 Eichelkampstr. 24
 30519 Hannover
 Telefon: 05 11/8 60 43-0
 Telefax: 05 11/8 60 43-43
 www.hega.net
 email info@hega.net

Die Situation

Extremer Preisdruck bei Milch und Fleisch mindert seit Jahren die Erträge der Landwirte. Hinzu kommt, dass ein großer Teil der Pflanzbestände geschädigt ist und für zusätzliche Ertragsminderung sorgt.

Die Folgen

Sehr lockere und teilweise lückige Narben sind das Ergebnis, d.h. tiefwurzelnde Unkräuter und minderwertige Gräser nehmen zu, wertvolle und leistungsstarke Gräser sind verschwunden. Futtererträge, Futterqualität und Konservierbarkeit sinken drastisch und müssen mit kostenintensivem Kraftfutter kompensiert werden.

Das Ziel

Leistungsfähige und dichte Pflanzenbestände sind Voraussetzung für eine erfolgreiche Fütterung. Gezielte Grünlandverbesserung verlangt eine systematische Vorgehensweise, da das Grünland das hochwertigste und günstigste Futter liefert.

Das Ziel heißt:

Mehr Leistung durch Qualitätsmischungen mit möglichst geringem Aufwand!

Was ist zu tun?

Durch den Einsatz der Weidemischungen HEGA Grasland und HEGA Weidenstolz (empfohlen durch die Landwirtschaftskammer Niedersachsen) setzt der Landwirt auf ertragsstarkes Grünland. Sie müssen nur noch für den jeweiligen Standort die richtige Mischung wählen.



Empfohlen durch die Landwirtschaftskammer Niedersachsen!

Alle HEGA-Weidenstolz-Mischungen sind hergestellt nach Richtlinien der freiwilligen Mischungskontrolle Niedersachsen. Die Mischungssäcke sind mit dem roten Kontrollsiegel „Freiwillige Mischungskontrolle Niedersachsen – kontrollierte Qualität“ gekennzeichnet. HEGA Weidenstolz sind kammerempfohlene Standardmischungen für Grünland und Ackerbau. Es werden ausschließlich Sorten verwendet, die von der Landwirtschaftskammer geprüft und empfohlen werden. Sämtliche Mischungen unterliegen einer zusätzlichen Qualitätskontrolle durch die LWK Hannover und tragen das rote Prüfsiegel der FMN mit dem Vermerk „Kontrollierte Qualität“.

Die HEGA Grasland-Mischungen sind Standardmischungen für alle Weide-Einsatzbereiche. Ein optimales Kosten-/Nutzen-Verhältnis sorgt für den Erfolg dieser Mischungen.

Nachfolgende Eigenschaften zeichnen unsere HEGA Grasland Mischungen aus:

- hohe Ertragsleistungen
- ausgewogen in der Arten- und Sortenzusammensetzung
- hohe Futterqualitäten
- hohe Anpassungsfähigkeit
- optimales Kosten-/Nutzen-Verhältnis

Eignung der HEGA Grasland Weide-Mischungen

Weide Nr. I	Wiesennutzung, extensive Mähweidennutzung
Weide Nr. II (intensives Grünland)	Mähwiese mit 1 bis 2 Schnitten und intensiver Beweidung
Weide Nr. II o (intensives Grünland ohne Klee)	Variante von G II ohne Weißklee.
Weide Nr. III (Wechselgrünland)	Kleehaltige Mischung für weidelgrassichere Standorte mit hoher Nutzungsfrequenz bei überwiegender Beweidung.
Weide Nr. III o (Wechselgrünland ohne Klee)	Variante von G III ohne Weißklee.
Weide Nr. IV (Mähweide & Nachsaatweide)	Knautgrasbetonte Ansaatmischung für leichte zur Sommertrockenheit neigende Böden.
Weide Nr. V (Reparatur)	Nachsaaten; Nachsaatmischung zur Erhaltung leistungsfähiger und zur Verbesserung lückiger Grünlandnarben.
Pferdeweide	Mischung für stark beanspruchte Pferdeweiden und Ausläufe.

Zusammensetzung der HEGA Grasland Weide-Mischungen

Art	Weide Nr.I	Weide Nr.II	Weide Nr.II o	Weide Nr.III	Weide Nr.III o	Weide Nr.IV	Weide Nr.V	Pferdeweide
Deutsches Weidelgras								
früh	4 %	14 %	13 %	20 %	20 %	–	25 %	–
mittel	4 %	18 %	20 %	20 %	26 %	–	25 %	35 % Rasentyp
spät	5 %	18 %	20 %	30 %	27 %	30 %	50 %	15 % Weidetyp
Wiesenschwingel	47 %	20 %	20 %	–	–	–	–	–
Wiesenslieschgras	17 %	17 %	17 %	17 %	17 %	17 %	–	20 %
Wieserispe	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %	–	20 %
Rotschwingel	10 %	–	–	–	–	–	–	10 %
Knautgras	–	–	–	–	–	40 %	–	–
Weißklee	3 %	3 %	–	3 %	–	3 %	–	–
Aussaatmenge in kg/ha	30 kg	30 kg	30 kg	30 kg	30 kg	30 kg	20 kg	30 kg